



Sommersemester 2015
Ringvorlesung zur Geschichte der
Naturwissenschaft und Technik



***"Von den Anfängen der Astronomie
zur modernen Astrophysik"***
Zum Unesco Jahr des Lichts 2015

Hamburger Sternwarte in Bergedorf, Besucherzentrum
August-Bebel-Str. 196, 21029 Hamburg
Mittwoch 20 Uhr (ab 19 Uhr Café geöffnet)

18. März 2015

Prof. Dr. Gudrun Wolfschmidt

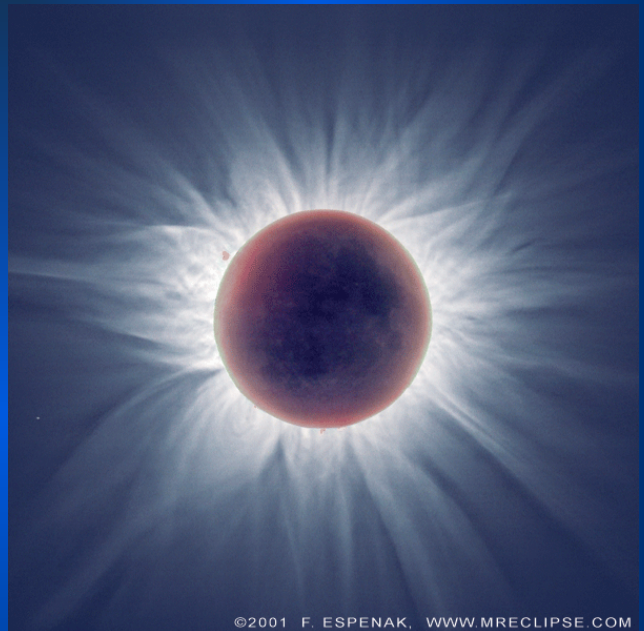
(Zentrum für Geschichte der Naturwissenschaft und Technik, Universität Hamburg)

PD Dr. Matthias Hünsch

(Hamburger Sternwarte, Universität Hamburg)

**Licht und Schatten - Sonnenfinsternisse -
Kulturgeschichte, Astronomie und Beobachtung**

Am Freitag, den 20. März 2015, findet in Hamburg eine Sonnenfinsternis (79%) statt; eine öffentliche Beobachtung auf der Sternwarte wird von 10 bis 12 Uhr angeboten. Dieser Vortrag präsentiert zunächst die Kulturgeschichte der Finsternisse (z.B. der Drache frißt die Sonne), gibt Beispiele historischer Finsternisse von der Antike bis in die Frühe Neuzeit (u.a. Thales, China, Maya, Inka), aber auch eine Diskussion der Darstellung von Sonnenfinsternissen in der Kunst. Im zweiten Teil des Vortrags werden die Entstehung, die Gesetzmäßigkeiten und die Eigenarten von Sonnenfinsternissen erläutert. Außerdem wird der Ablauf der Finsternis vom 20. März beschrieben und Hinweise zur gefahrlosen Beobachtung gegeben.



©2001 F. ESPENAK, WWW.MRECLIPSE.COM

Universität Hamburg, Zentrum für Geschichte der Naturwissenschaft
und Technik, Gudrun Wolfschmidt – Tel. 42838-9126

<http://www.hs.uni-hamburg.de/DE/GNT/kolloq/ring-ss15.php>